

DIN EN 61515 Berichtigung 1

ICS 17.200.20

Berichtigung zu
DIN EN 61515:2017-03

Es wird empfohlen, auf der betroffenen Norm
einen Hinweis auf diese Berichtigung zu
machen.

**Mineralisierte metallgeschirmte Mantelthermoelementleitung und
Mantelthermoelemente
(IEC 61515:2016);
Deutsche Fassung EN 61515:2016;
Berichtigung 1**

Mineral insulated metal-sheathed thermocouple cables and thermocouples
(IEC 61515:2016);
German version EN 61515:2016;
Corrigendum 1

Câbles et couples thermoélectriques à isolation minérale dits "chemisés"
(IEC 61515:2016);
Version allemande EN 61515:2016;
Corrigendum 1

Gesamtumfang 5 Seiten

DKE Deutsche Kommission Elektrotechnik Elektronik Informationstechnik in DIN und VDE



Für diese Berichtigung ist das nationale Arbeitsgremium K 961 „Elektrische Messwertaufnehmer und Messgrößenumformer“ der DKE Deutsche Kommission Elektrotechnik Elektronik Informationstechnik in DIN und VDE (www.dke.de) zuständig.

Betrifft nur die deutsche Fassung.

In

DIN EN 61515:2017-03

sind folgende Korrekturen vorzunehmen:

3 Begriffe

Begriff 3.7 wird wie folgt geändert:

3.7

eingeschweißte Messstelle

(en: grounded junction)

gebondete Messstelle

(en: bonded junction)

geerdete Messstelle

(en: earthed junction)

„direkte“/„nicht isolierte“ Messstellen, d. h. es besteht eine elektrische Verbindung zwischen Messstelle und Metallmantel

Begriff 3.8 wird wie folgt geändert:

3.8

isolierte Messstelle

(en: insulated junction)

nichtgeerdete Messstelle

(en: ungrounded junction)

„indirekte“/„isolierte“ Messstellen, d. h. es besteht keine elektrische Verbindung zwischen Messstelle und Metallmantel

4.2 Thermospannung

Der letzte Satz im ersten Absatz wird geändert. Der Absatz lautet wie folgt:

Die Abhängigkeit der Thermospannung (im Weiteren abgekürzt EMF (en: electromotive force) von der Temperatur muss in Übereinstimmung mit den Anforderungen der IEC 60548-1 sein. Die nach DIN EN 60584-1 jeweilig geltende Grenzabweichung wird zwischen Lieferant und Anwender vereinbart.

4.4 Maximale Einsatztemperaturen

Der zweite und dritte Satz wird ersetzt. Der Absatz lautet wie folgt:

Konkrete Angaben über die maximalen Einsatztemperaturen können nicht gemacht werden, da die Anzahl verschiedener Einflussfaktoren im Einsatzfall zu groß ist. Dennoch gibt Anhang C Empfehlungen für maximale Einsatztemperaturen der Standard-Thermoelementtypen mit häufig verwendeten Mantelmaterialien und -durchmessern. Sie sollten nur als Richtwert betrachtet werden.

4.5.1 Schnittbilder von MIMS-Thermoelementleitungen und MIMS-Thermoelementen

Der vierte Satz im zweiten Absatz wird ergänzt. Der Absatz lautet wie folgt:

Für die Dicke des Isolationswerkstoffs I werden in dieser Norm keine Anforderungen definiert. Die Dicke des Isolationswerkstoffs ist so zu wählen, dass die definierten Anforderungen an die Spannungsfestigkeit (siehe 5.2.2.3 und 5.3.2.3) und den Isolationswiderstand (siehe 5.2.2.5 und 5.3.2.4) erfüllt werden. Die Grenzwerte für die Dicke des Isolationswerkstoffs ergeben sich rechnerisch aus den Vorgaben für die